



1 Kotor © emperorcosar - stock.adobe.com



3 Budva © Horváth Botond - stock.adobe.com

## Montenegro - Kleinod am Mittelmeer

**+ Standortreise mit \*\*\*\*Hotel in Budva/Bečići**  
**+ 6 inkludierte Tagesausflüge u.a. nach Dubrovnik**

*Für diese 8-tägige Montenegro-Reise haben wir für Sie mit dem \*\*\*\*Hotel Tara in Budva ein angenehmes Quartier gewählt. Es gibt keinen Standortwechsel, das tägliche Packen entfällt, und die täglichen Ausflüge präsentieren das kleine Küstenland Montenegro von seiner schönsten Seite. Nicht nur das Meer und die Küstenstädte beeindrucken, auch die Fahrt ins bergige Landesinnere hält Schätze wie den Tara-Canyon, die größte Schlucht Europas, bereit.*



**1. Tag: Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz/München - Wien - Podgorica - Budva/Bečići.** Zuflüge bzw. AIRail von den Bundesländern oder München nach Wien (je nach Verfügbarkeit, ev. am Vorabend). Linienflug mit Austrian nach Podgorica (ca. 12.40 - 14.00 Uhr), der Hauptstadt Montenegros. Fahrt an die Küste nach Budva und Rundgang durch die Altstadt mit ihren venezianisch geprägten Bürgerhäusern und Kirchenbauten. Anschließend Fahrt ins nahe Bečići/Budva.



**2. Tag: Ausflug Cetinje - Njeguši - Kotor Bucht mit Kotor.** Heute geht es nach Cetinje, der ehemaligen Hauptstadt Montenegros, mit dem Sitz des Präsidenten und schönen Botschaftsgebäuden. Unterwegs machen wir einen kurzen Stopp im Dorf Njeguši, wo wir Schinken, Käse und Wein verkosten. Anschließend folgen wir der Südküste der fjordartigen Kotor-Bucht nach Kotor: Rundgang durch die Altstadt, die mit zahlreichen Kirchen, Palästen, einer grandiosen Stadtmauer sowie der venezianisch-österreichischen Festung San Giovanni/Sveti Ivan (UNESCO-Welterbe) beeindruckt.



**3. Tag: Ausflug Skutari-See mit Bootsfahrt.** Fahrt zum Skutari-See, dem

größten Binnengewässer auf dem Balkan. Hier in einer der letzten großen Sumpflandschaften Europas mit einem der größten Vogelreservate des Kontinents unternehmen wir eine eindrucksvolle Bootsfahrt und essen anschließend in einem Fischrestaurant.

**4. Tag: Ausflug nach Dubrovnik/Kroatien.** Fahrt zur Bucht von Kotor, die wir mit der Fähre überqueren, weiter zur kroatischen Grenze und nach Dubrovnik (UNESCO-Welterbe): Ein Rundgang führt uns durch die Altstadt entlang der eleganten Hauptstraße Stradun zum Franziskanerkloster, zur Kirche des Hl. Blasius, des Patrons der Stadt, und zur Kathedrale. Ein Spaziergang auf der beeindruckenden Stadtmauer, die aus dem 8. - 16. Jh. stammt, bietet faszinierende Ausblicke auf die Stadt.

**5. Tag: Ausflug Morača Canyon - Tara Canyon/Durmitor NP bzw. Biogradska Gora/Biogradska See.** Durch den wild-romantischen Canyon des Flusses Morača führt der Weg zum Kloster Morača, einem der wenigen mittelalterlichen Baudenkmäler Montenegros. Durch eine großartige Gebirgslandschaft erreichen wir den Tara-Canyon, die größte und tiefste Schlucht Europas im Durmitor-Massiv (UNESCO-Welterbe/Spaziergang) - solange die Straßenbauarbeiten eine Zufahrt mit dem Bus in den Tara Canyon verhindern, besuchen wir den Biogradsko See in den Biogradska Gora.

**6. Tag: Ausflug Sveti Stefan - Bar - Stari Bar - Kloster Ostrog - Budva.** Unser Ausflug führt uns entlang der Küste, mit einem Fotostopp bei Sveti Stefan - zur Stadt Bar, die für ihre zahlreichen Olivenhaine berühmt ist. Wir erkunden die eindrucksvolle Ruinenstadt Stari Bar, die mit ihren Gotteshäusern auf einem Hügel thront. Anschließend besichtigen wir eines der bedeutungsvollsten Klöster der serbisch-orthodoxen Kirche, das Höhlenkloster Ostrog. Erhaben klebt das Kloster mit seiner schneeweißen Fassade an einer nahezu senkrechten Felswand. Die Lage des Klosters bietet spektakuläre Ausblicke und eine einzigartige spirituelle Atmosphäre, die Pilger und Besucher aus aller Welt anzieht. Anschließend Rückfahrt nach Budva.

**7. Tag: Ausflug Innere Kotor Bucht mit Perast und Bootsfahrt.** Heute geht es nach Risan, wo wir die römische Villa Rustica mit Mosaiken aus dem 2. Jh. besuchen. Bei der Rückfahrt halten wir in der Barockstadt Perast und unternehmen eine Schifffahrt zu den Inseln St. Georg und St. Maria. Abschiedsabendessen in einem Restaurant in Perast.

**8. Tag: Budva/Bečići - Podgorica - Wien - Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz/München.** Gegen Mittag Transfer zum Flughafen Podgorica - Rückflug am Nachmittag (ca. 14.45 - 16.05 Uhr) nach Wien. Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer oder nach München (je nach Verfügbarkeit, ev. am nächsten Tag).





Bootsfahrt zum Skutari-See © stock.adobe

#### StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus und \*\*\*\*Hotel/HP

##### TERMINE

##### REISELEITUNG

PEMAM

16.05. - 23.05.2026

30.05. - 06.06.2026 Fronleichnam

12.09. - 19.09.2026

Marko Božović,

Miljan Marsenić

26.09. - 03.10.2026

25.10. - 01.11.2026 Herbstferien

Flug ab Wien	€ 1.790,-
AlRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	€ 1.900,-
AlRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 1.920,-
Flug/AlRail ab Innsbruck, Flug ab Wien	€ 1.950,-
Flug ab München	€ 1.950,-
EZ-Zuschlag	€ 430,-

##### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Podgorica und retour
- Transfers und Ausflüge mit einem montenegrinischen Reisebus
- 7 Nächte im \*\*\*\*Hotel „Tara“ in Budva/Bečići - Landes-Klassifizierung - in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Frühstücksbuffet
- 6 Abendessen im Hotel, Abschieds-Abendessen in Perast
- Verkostung von Spezialitäten des Landes in Njeguši am 2. Tag
- Mittagessen in einem Fischrestaurant am Skutari See am 3. Tag
- Olivenöl-Verkostung am 6. Tag
- Eintritte (ca. € 80,-): Cetinje, Kotor (Altstadt, Marinemuseum), Skutari-See NP, Dubrovnik (Stadtmauer, Franziskanerkloster), Morača Kloster, Biogradska Gora NP, Kloster Ostrog, Risan (Villa Rustica - Mosaiken, Nautisches Museum)
- Bootsfahrten am Skutari-See und zu den Kircheninseln bei Perast
- 1 Michael Müller Reiseführer „Montenegro“ pro Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmer)
- qualifizierte deutschsprechende örtliche Reiseleitung sowie zusätzlich örtlicher Guide in Dubrovnik
- CO<sub>2</sub>-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 130,- ab Wien, € 240,- ab BL/MUC)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (bei Ausreise noch mind. 3 Monate) erforderlich.**

Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen

